



Die Galeristin Dorothea van der Koelen hat in Mainz-Hechtsheim ein **Zentrum für Kunst und Wissenschaft namens „Cadoro“** eröffnet. Unter dem Leitmotiv „Der Zukunft entgegen“ verfolgt dieses Zentrum „ein innovatives Konzept der Symbiose von Theorie und Praxis im Bereich Bildender Kunst“ mit einem wissenschaftlichen Dialog über „künstlerische Ästhetik“. Zwar gelangt häufig vor allem jene Kunst in die Museen, die sich bereits im Kunsthandel durchgesetzt

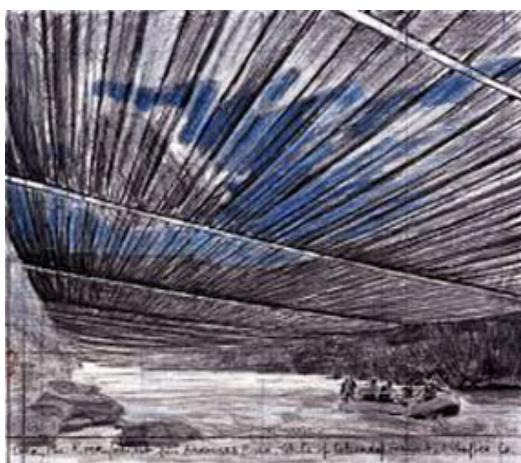
hat, und umgekehrt steigert eine Museumspräsenz den Marktwert eines Kunstwerks, aber im Alltag sind der Kunstmarkt und die Kunstwissenschaft dennoch keineswegs so eng verzahnt wie man glauben mag. Hier setzt nun das Cadoro-Zentrum an: „Bildung wird mit Ausbildung fusioniert und erhöht das Potential der Studenten für ihr zukünftiges Berufsleben... Der direkte Umgang mit der Materie, die sog. >Feldforschung< vermittelt eine andere Wahrnehmung von Kunst und Kreativität. Unternehmer lernen von der Kunst neue Wege zu gehen.“ Träger des Zentrums ist die van der Koelen Stiftung für Kunst und Wissenschaft. Sie wurde ins Leben gerufen, „um einen Ort internationaler Begegnungen zu schaffen, ein Forum, in dem Menschen aller Generationen, Religionen und Nationen, die sich mit zeitgenössischer Kunst auseinandersetzen und im Dialog mit Gleichgesinnten stehen möchten, eine Heimat finden.“ [www.zkw.vanderkoelen.de](http://www.zkw.vanderkoelen.de).

Foto: v.l.n.r.: Ministerin für Kultur und Bildung Doris Ahnen, Dr. Dorothea van der Koelen, Kultur- und Baudezernentin Marianne Grosse während der Eröffnung der CADORO, Zentrum für Kunst und Wissenschaft in Mainz

---

## AKTIONEN & PROJEKTE

### Christo: Over the River



2015 soll es endlich soweit sein: **Christo** will sein Projekt „**Over the River**“ verwirklichen – mit einer Abdeckung des Arkansas River in Colorado auf einer Länge von zehn Kilometern. Mit seiner Frau und Partnerin Jeanne-Claude, die 2009 verstarb, hatte Christo bereits 1992 ein Konzept entwickelt, den Fluss mit durchsichtiger Silberfolie zu überspannen. Allerdings wird die Installation von Brücken, Felsen und Bäumen am Ufer unterbrochen. Nachdem er mit verschiedenen Behörden über seine Anträge jahrelang zähe Verhandlungen führen musste, hat der Künstler nun alle Genehmigungen zusammen getragen. Für das Grundstück zahlt Christo eine

Jahresmiete von umgerechnet 127.000 Euro. Für ein zweites Langzeit-Projekt erhofft sich Christo ebenfalls eine baldige Realisierung: seit 1997 plant er, unter dem Titel „Mastaba“ in den Vereinigten Arabischen Emiraten eine 150 m hohe Skulptur aus Ölfässern zu errichten, die dort dann auch dauerhaft verbleiben soll. [www.overtheriverinfo.com](http://www.overtheriverinfo.com)

---

## AKTIONEN & PROJEKTE

### Kraftwerk